

Covid-Gesetz **NEIN**

NEIN ZU ERPRESSERISCHER POLITIK

Das schädliche Covid-Gesetz gibt dem Bundesrat zu viel Macht und öffnet der Willkür Tür und Tor. Es trägt entscheidend dazu bei, dass die Schweiz mit stümperhaften Risikoeinschätzungen und Massnahmen wie Lockdowns in die grösste Wirtschafts- und Gesellschaftskrise seit dem 2. Weltkrieg gestürzt wird! Über alle Generationen hinweg werden die Menschen seit über einem Jahr um viele ihrer Rechte gebracht und Hunderttausende von Existenzen, Ausbildungs- und Arbeitsplätzen sind in Gefahr.

Eine erpresserische Verknüpfung von notwendigen Entschädigungen mit der unnötigen Diskriminierung von Ungeimpften und umfassender Massenüberwachung mit Contact Tracing ist abzulehnen.

Dass die Regierung uns das Covid-Gesetz als alternativlos verkauft, erinnert an die Politik unserer nördlichen Nachbarn. Eine nahtlose Sicherstellung der Entschädigungen bei einem Nein zum Covid-Gesetz kann und muss gewährleistet werden. Das Parlament hat die Gelegenheit und die Verantwortung, die Hilfen in ein separates Gesetz zu überführen. Eine Motion, die dies fordert, ist bereits eingereicht und wird von über 20 Parlamentariern unterstützt. **Es gibt bessere Lösungen!**

Nein zum Covid-Gesetz!



KONTAKT

Freunde der Verfassung
CH - 3000 Bern

www.verfassungsfreunde.ch
sekretariat@verfassungsfreunde.ch

Spenden erbeten an:

Freundinnen und Freunde der Verfassung
3000 Bern
Postfinance
IBAN CH27 0900 0000 1553 2003 7

MITGLIED WERDEN

www.verfassungsfreunde.ch/mitmachen

Mitglieder können natürliche und juristische Personen werden, die den Vereinszweck unterstützen. Der Beitrag für die Mitgliedschaft beträgt jährlich

CHF 50.- für natürliche Personen und
CHF 500.- für Firmen, Vereine und Verbände.

Werden Sie jetzt Vereinsmitglied. Viele Vereinsmitgliedschaften geben uns in der Öffentlichkeit mehr Gewicht und stärken die direkte Demokratie.

Covid-Gesetz **NEIN**

Das Covid-Gesetz beendet die freie Schweiz

Finanzhilfen gibt es auch ohne das Covid-Gesetz!*



Massenüberwachung!
mit umfassendem Contact Tracing

Gesetz diskriminiert Ungeimpfte

Rechte verlieren
für wacklige Entschädigungen?

*Mehr Infos:

CovidGesetz-NEIN.ch



ARGUMENTE: Alles spricht für ein **NEIN** zum Covid-Gesetz!

DER SOUVERÄN BESTIMMT!

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sind **die höchste Instanz im Land – der Souverän**. Das teilweise bis ins Jahr 2031 gültige Covid-Gesetz wurde von Bundesrat und Parlament als dringlich am Volk vorbeigeschmuggelt! Dabei genügt im echten Notfall die «besondere oder die ausserordentliche Lage» nach Epidemiengesetz! Auf ihr basierend wurde auch der 1. Lockdown verfügt!

DAS GESETZ DISKRIMINIERT UNGEIMPFTEN

Die einen dürfen öffnen, die andern nicht ... seit einem Jahr reißt sich Unsinn an Unsinn. Aber es kommt noch schlimmer: **Ungespimpften sollen die Grundrechte entzogen werden!** Wer ist als nächster dran? Raucher, Übergewichtige, Sportmuffel? Beenden wir diese staatliche Willkür, bevor es zu spät ist.

RECHTE VERLIEREN FÜR WACKLIGE ENTSCHÄDIGUNGEN?

Die beste Hilfe für Unternehmen ist die sofortige Beendigung der schädlichen Massnahmen. Das Covid-Gesetz verknüpft die nötigen Finanzhilfen mit gefährlichem Unrecht. **Es gibt viel bessere Alternativen!** So sollen die Entschädigungen in ein gesondertes Gesetz überführt werden. Dies wurde bereits von 20 Parlamentariern angestossen und kann in der Sommersession umgesetzt werden! Mit einer Ablehnung des Covid-Gesetzes erhält diese Lösung eine echte Chance.

MASSENÜBERWACHUNG MIT UMFASSENDEM CONTACT TRACING

Es begann harmlos: Digitales Contact Tracing sollte einst freiwillig sein. Doch mit dem Covid-Gesetz schafft die «Politik» jetzt die Grundlage für umfassendes digitales Tracing, die Basis für eine permanente Massenüberwachung.

WIDERSPRÜCHE NOCH UND NÖCHER!

Das Covid-Gesetz ist ein **Desaster** für die Freiheit. Seit Beginn basieren die meisten Massnahmen auf **Ungleichheiten** und führen zu einer monströsen **Ungleichbehandlung**. Während Grosskonzerne im Coronajahr 2020 Rekordgewinne abräumen, sehen wirklich betroffene Betriebe kaum Geld. KMU und Arbeitsplätze **in vielen Branchen** werden **vernichtet!**

KEINE UNDEMOKRATISCHE VOLLMACHT FÜR DEN BUNDESRAT

Das Covid-Gesetz **enthält keine Kontrollmöglichkeiten** und keine **Haftung** der Verantwortlichen! Mögen manche Massnahmen vielleicht gut gemeint sein, so nützen sie kaum. Sie richten im Gegenteil verheerenden Schaden an.

KEINE GEKAUFTE BERICHTERSTATTUNG

Die Mediensubventionen erhöhen sich mit dem Covid-Gesetz auf neu **480'000'000 Franken jährlich!** Obwohl die Medienkonzerne Gewinne schreiben, möchte die Regierung unbedingt auch noch Geld an die Presse zahlen. Der Bundesrat kauft sich die Medien und beendet damit die Pressefreiheit.

KEIN GRUND ZUR PANIK

Wie jede respiratorische Erkrankung kann auch Covid-19 lebensbedrohlich sein oder tödlich verlaufen. Auslöser der Erkrankung ist das Coronavirus SARS-CoV-2. Allerdings besteht, anders als von Politik und Medien vielfach dargestellt, wenig Grund zur Panik. Denn nach mittlerweile nahezu 1,5 Jahren Erfahrungen im Zeitraum November 2019 – April 2021 steht fest: Lediglich 0,15 Prozent der Infizierten versterben an den Folgen des Virenbefalls. Zu diesem Ergebnis gelangt eine weltweit anerkannte Studie des Stanford-Professors John P.A. Ioannidis, der die Daten von 1,5 Milliarden Infizierten auswertete.

Quelle: ▶



Aus diesen und vielen anderen Gründen empfiehlt das Referendumskomitee:

COVID-GESETZ NEIN!

